

# Pkw prallt gegen Baum: Vater und Sohn schwer verletzt

Am Mittwochnachmittag fuhr gegen 15.50 Uhr ein mit zwei Personen besetzter Pkw auf dem Westenhellweg in Richtung Rünthe. In Höhe der Ökologiestation kam das Fahrzeug aus bisher unklarer Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum.



Foto:  
Feuerwehr  
Bergkamen

Anschließend überschlug sich der PKW und blieb im Straßengraben liegen. Die Fahrzeuginsassen, ein 40-jähriger Bergkamener und sein 12-jähriger Sohn, wurden von Ersthelfern befreit. Nach ersten Erkenntnissen werden sie zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Der Westenhellweg wurde in beide Fahrrichtungen gesperrt.

---

# Pkw prallt gegen Baum: Vater und Sohn schwer verletzt

Am Mittwochnachmittag fuhr gegen 15.50 Uhr ein mit zwei Personen besetzter Pkw auf dem Westenhellweg in Richtung

Rünthe. In Höhe der Ökologiestation kam das Fahrzeug aus bisher unklarer Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Anschließend überschlug sich der PKW und blieb im Straßengraben liegen. Die Fahrzeuginsassen, ein 40-jähriger Bergkamener und sein 12-jähriger Sohn, wurden von Ersthelfern befreit.

Nach derzeitigen Stand können zur Unfallursache weiterhin keine Angaben gemacht werden. Der unfallbeschädigte PKW wurde sichergestellt und wird technisch untersucht werden. Nach Zeugenaussagen waren keine weiteren Verkehrsteilnehmer an dem Unfall beteiligt. Die beiden Verletzten werden in den nächsten Tagen aus dem Krankenhaus entlassen werden können. Es entstand ein Sachschaden von etwa 32 000 Euro.

---

## **Dringend Zeugen gesucht: Dreiste Diebe klauen komplett die Möbel einer Außengastronomie**

Ein Restaurant an der Rosemeyerstraße in Dortmund-Mitte ist in der letzten Woche dreist bestohlen worden: Unbekannte Täter hatten es auf die Möbel der Außengastronomie abgesehen, diese eingepackt und waren unerkant geflohen.

In den Nachtstunden des 11. auf den 12. Mai, zwischen 23.30 und 11 Uhr, wurde die Terrasse quasi leer geräumt. Insgesamt erbeuteten die unbekannt Täter 45 Stühle, vier Heizpilze, 15 Hocker und 16 Tische – Materialwert: rund 20.000 Euro!

An dem Restaurant selber fanden die Ermittler Einbruchspuren.

Ihr Vorhaben, in das Restaurant einzudringen, müssen die Unbekannten offenbar abgebrochen haben.

Die Dortmunder Polizei ermittelt seit der Anzeigenerstattung, ist aber nun dringend auf Zeugen angewiesen: Wer hat den / die Täter bei ihrem Coup beobachtet? Zum Abtransport wurde vermutlich ein Lieferwagen oder Lkw benötigt, der gegebenenfalls aufgefallen sein könnte. Auch ein Weiterverkauf der Möbelstücke ist durchaus denkbar...

Wer also Hinweise zur Tat, den Tätern und/oder den Möbeln machen kann, der kann sich unter der Rufnummer der Kriminalwache 0231 – 132 7441 mit der Polizei in Verbindung setzen.

---

## **Rund 100 Liter Diesel ausgetreten: kilometerlanger Stau**



Stau auf der A 1 in Fahrrichtung Köln vor dem Kamener Kreuz.  
Fotos: Ulrich Bonke

Aus bisher nicht geklärter Ursache sind aus dem Tank eines Lkw im Kamener Kreuz auf dem Überwurf von der A1 aus Richtung Bremen auf die A2 am Dienstagnachmittag rund 100 Liter Diesel ausgetreten. Wegen der notwendigen Reinigungsarbeiten wurde der Überwurf für den Verkehr gesperrt. Folge war ein langer Stau auf der A1.



---

# Neue Schilder sollen die Baustelle auf der A 2 sicherer machen

Aufgrund der gestiegenen Unfallzahlen vor der Baustelle auf der A2 zwischen Kamen und Dortmund Nordost wird ab Mittwoch, 20. Mai, die Baustellenbeschilderung erweitert. Zur Warnung der Verkehrsteilnehmer wird ein mit Blinklichtern versehenes Schild mit dem Wort „Abstand“ in deutscher, englischer, polnischer und russischer Sprache aufgestellt. Ziel ist es, die Auffahrunfälle vor den Staus an der Baustelle zu vermeiden. Das Warnschild wird in beiden Richtungen vor der Baustelle aufgestellt.



Stau nach einem Unfall auf der A 2. Foto: Ulrich Bonke.

Zudem ändert sich in den kommenden Tagen die Verkehrsführung der Baustelle. Der Verkehr in Fahrtrichtung Hannover wird am Donnerstag zweistreifig nach innen gedrückt, damit im Außenbereich der Autobahn an zwei Bauwerken gearbeitet werden kann. Zudem werden weitere Nothaltebuchten angelegt. In Fahrtrichtung Oberhausen wird die Verkehrsführung am kommenden Montag (26.5.) vorerst abgebaut. Diese Bauphase wird drei Wochen dauern. Erst danach folgen die eigentlichen weiteren Fahrbahn- und Brückensanierungsarbeiten.

Ab Donnerstag (28.5.) muss auch die Ausfahrt der A2-Anschlussstelle Kamen/Bergkamen in Fahrtrichtung Hannover für eine Woche gesperrt werden. Eine Umleitung wird eingerichtet.

In dieser Woche wird dort eine provisorische Ausfahrt gebaut.

Die Straßen.NRW-Autobahnniederlassung Hamm saniert bis Mitte 2017 zwischen der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen und dem Autobahnkreuz Dortmund-Nordost auf einer Länge von 9,3 Kilometern die Fahrbahn und fünf Brücken. Betroffen sind beide Fahrtrichtungen.

Die Straßen.NRW-Autobahnniederlassung Hamm führt anschließend in insgesamt acht Bauphasen Sanierungsarbeiten an der Fahrbahndecke und den Brücken durch. Darüber hinaus werden defekte Entwässerungsleitungen erneuert, ebenso die Straßenmarkierungen und die Schutzeinrichtungen entlang der Strecke. Während der Bauarbeiten sind die Anschlussstellen Kamen/Bergkamen und Lanstrop zeitweise gesperrt.

Straßen.NRW investiert in das Projekt 34,1 Millionen Euro aus Bundesmitteln.

Die acht Bauphasen im Überblick

FERTIG Phase 1: Vorbereitende Maßnahmen (Rückschnitt der Brückenkappen für die Verkehrsführung in der Mitte) in Höhe der Anschlussstelle Kamen auf einer Länge von 1,6 Kilometern.

FERTIG

Phase 2: Vorbereitende Maßnahmen (Rückschnitt der Brückenkappen für die Verkehrsführung im Außenbereich) in Höhe der Anschlussstelle Kamen auf einer Länge von 1,6 Kilometern.

Phase 3: Grunderneuerung außen (Standspur und Spur 1) auf gesamter Streckenlänge in Fahrtrichtung Oberhausen.

Innerhalb dieser Phase erfolgt die Sperrung der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen zeitweise.

Phase 4: Grunderneuerung innen (Spur 2 und Spur 3) auf gesamter Streckenlänge in Fahrtrichtung Oberhausen.

Phase 5: Grunderneuerung auf gesamter Streckenlänge im Mittelstreifen.

Phase 6: Grunderneuerung innen (Spur 2 und Spur 3) auf gesamter Streckenlänge in Fahrtrichtung Hannover.

Phase 7: Grunderneuerung außen (Standspur und Spur 1) auf

gesamter Streckenlänge in Fahrtrichtung Hannover.

Innerhalb dieser Phase erfolgt die Sperrung der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen und der Anschlussstelle Lanstrop zeitweise.

Phase 8: Nacharbeiten im Bereich des Mittelstreifens.

In den Phasen 1 und 2 stehen dem Verkehr pro Fahrtrichtung nur zwei Fahrstreifen zur Verfügung. In den anschließenden Bauphasen sind es drei – allerdings eingeengte – Fahrstreifen je Richtung.

Hintergrund: Die A2 ist eine der meistbefahrenen Autobahnen im Land. Ob von Berlin nach Köln, ob von Antwerpen nach Warschau – der Weg führt immer über die A2. Große Teile der Autobahn verlaufen in Nordrhein-Westfalen. Sie ist die wichtigste Ost-West-Verbindung in der Mitte Europas. Doch die hohe Verkehrsbelastung fordert mittlerweile ihren Tribut. Rund 63.000 Kraftfahrzeuge nutzen täglich den Streckenabschnitt zwischen der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen und dem Autobahnkreuz Dortmund-Nordost, der seit den 1980er Jahren sechsstreifig ist. Der Anteil des Schwerlastverkehrs liegt bei 17,2 Prozent.

---

## **Vorfahrt genommen: zwei Leichtverletzte**

Zwei Leichtverletzte forderte ein Unfall auf der Kreuzung Lessingsstraße / Auf der Alm am Montagabend.

Nach Angaben der Polizei fuhr gegen 18.50 Uhr eine 33-jährige Fahrerin aus Hamm auf der Straße Auf der Alm aus Richtung Landwehrstraße kommend. An der Kreuzung Lessingstraße, an der die Vorfahrtsregelung „rechts vor links“ gilt, übersah sie

einen von rechts kommenden 20 jährigen Bergkamener und die Fahrzeuge stießen zusammen. Beide Fahrzeugführer wurden durch den Aufprall leicht verletzt, mussten aber nicht vor Ort ärztlich behandelt werden. Das Fahrzeug des Bergkameners war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 6 500 Euro.

---

## **Totenruhe gestört: Grablampen und Vasen aus Kupfer gestohlen**

Bei der Polizei sind bisher sechs Anzeigen eingegangen, die sich auf Diebstähle von Gräbern beziehen. Auf dem evangelischen Friedhof an der Otto-Prein-Straße in Methler wurde die Totenruhe von unbekanntem Tätern vermutlich im Laufe des vergangenen Wochenendes (15. bis 18.05.2015) gestört. Die Täter entwendeten Grablampen und Vasen aus Kupfer und beschädigten zum Teil die Bepflanzungen der Gräber. Wer hat etwas bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

---

## **Polizei sucht mit Phantombildern nach zwei**

# Räubern

Mithilfe von Phantombildern sucht die Polizei Hamm die beiden Täter, die am 28. April 2015 einen Bioladen auf der Südstraße überfallen haben. Die Unbekannten hatten den 46-jährigen Ladenbesitzer gegen 17.55 Uhr mit einem Messer bedroht und Geld geraubt. Anschließend flüchteten sie zu Fuß über den Santa-Monica-Platz.

☒ Einer der beiden ist zwischen 1,80 und 1,85 Meter groß und schlank. Er ist zirka 30 Jahre alt und hatte dunkle, kurze Haare. Zur Tatzeit trug er einen dunkelblauen oder schwarzen Kapuzenpulli sowie eine blaue Jeanshose. Der Tatverdächtige machte einen gepflegten Eindruck und sprach akzentfrei Deutsch.

Sein Begleiter ist 1,70 bis 1,80 Meter groß und dick, ☒ ebenfalls zirka 30 Jahre alt und hat ein osteuropäisches Aussehen. Die kurzen Haare waren braun und wellig. Er trug eine schwarze Softshelljacke, eine schwarze Jeanshose und weiße Sneakers oder Turnschuhe.

Wer Hinweise zu den abgebildeten Männern geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei Hamm unter der Telefonnummer 02381 916-0 zu melden.

---

**Lkw fährt auf der A 2 auf  
Betongleitschutzwand auf:**



# 110.000 Euro Schaden

Nach einem Lkw Unfall auf der A 2 in Fahrtrichtung Hannover in Höhe des Rastplatzes Rhynern am Montag in den ganz frühen Morgenstunden um 3.07 Uhr war die Fahrbahn nur auf zwei Fahrstreifen befahrbar. Die Zufahrt zum Rastplatz blieb blockiert.

Die Ermittlungen zum Unfallhergang ließen folgenden Ablauf vermuten: Ein 47-jähriger Lkw Fahrer aus Viersen fuhr zur Unfallzeit mit seinem Sattelzug auf dem rechten Fahrstreifen der A 2 in Richtung Hannover. Offensichtlich lenkte er in Höhe des Verzögerungsstreifens so weit nach rechts, dass sein Fahrzeug auf die dortige Betongleitschutzwand auffuhr.

Hierdurch bedingt, hob der Sattelzug rechtsseitig komplett vom Boden ab, schrammte mehrere Meter über die Betonwand und riss sich dabei den kompletten Unterboden auf. Der Fahrer aus Viersen blieb glücklicherweise unverletzt.

Die Zufahrt zum Rastplatz Rhynern musste ebenso wie der rechte Fahrstreifen der A 2 für die Dauer der Bergung mit zwei Kränen komplett gesperrt werden. Es kam zu Verkehrsbehinderungen.

Bei dem Unfall entstand ein geschätzter Sachschaden von mindestens 110.000 Euro.

---

**Fahrer angetrunken –  
Transporter landet im**

# Getreidefeld

Einen unerwünschten Ausflug ins Grüne machte am vergangenen Sonntag um 3.27 Uhr, der Fahrer eines Transporters mit seinem Fahrzeug an der B 236 / Dortmunder Straße in Lünen.

Der 43-jährige Lüner gab an, dass er zur Unfallzeit vermutlich kurz eingenickt sei. Anstelle am Ende der B 236 in Lünen nach rechts auf die Dortmunder Straße zu fahren, fuhr er geradeaus in ein Getreidefeld.

Dies geschah direkt vor den Augen zweier Zeugen, die auf dem rechten Linksabbiegerstreifen zur B 236 warteten und das Fahrzeug plötzlich an sich vorbei fahren sahen.

Der Lüner zog sich bei dem unfreiwilligen Ausritt schwere Verletzungen zu. Aufgrund dessen, dass er vor Fahrtantritt auch Alkohol getrunken hatte, wurde ihm später im Krankenhaus auch eine Blutprobe entnommen.

Der Transporter musste aus dem Feld geborgen und abgeschleppt werden.

Es entstand ein geschätzter Sachschaden von rund 4000,- Euro.

---

# Einbruch ins Jugendzentrum Yellowstone

In der Nacht zu Samstag schlugen unbekannte Täter eine Fensterscheibe an der Rückseite des Jugendzentrums Yellowstone an der Preinstraße ein und verschafften sich so Zugang zu den Innenräumen. Sie entwendeten einen großen Flachbildfernseher ( 127 cm), Süßigkeiten, Getränke und etwas Bargeld. Wer hat

Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in  
Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.